



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Frauen, Gleichstellung  
und Sicherheit -

## Tagesordnung I Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 7. März 2023

Vorlagen-Nr. 23-F-69-0015

### **Betrugsversuche gegenüber Seniorinnen und Senioren - Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 01.03.2023 -**

In den letzten Wochen gab es wieder vermehrt Betrugsversuche und Schockanrufe gegenüber Seniorinnen und Senioren in Wiesbaden.<sup>1</sup> Die rhetorisch geschickt agierenden Kriminellen erzeugen bedrohliche Szenarien, um schnell an das Geld von älteren Menschen zu kommen. Gerade die Gutgläubigkeit, Hilfsbereitschaft und die Angst älterer Menschen wird mit dem "Schockanruf" ausgenutzt. Es ist wichtig, dass Seniorinnen und Senioren davor geschützt und vor allem für dieses Thema sensibilisiert und aufgeklärt werden.

Der Ausschuss Frauen, Gleichstellung und Sicherheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

1. ob Aufklärungsarbeit für Seniorinnen und Senioren in diesem Bereich geleistet wird.
  - a. Falls ja, wie wird die Aufklärungsarbeit geleistet? Welche Aufklärungsangebote gibt es? (Seminare, Unterlagen, Anlaufstellen, etc.)
  - b. Falls nein, wie gemeinsam mit den örtlichen Polizeibehörden ein Konzept erarbeitet werden kann.
2. es wird gewünscht, dass der Seniorenbeirat seine Veranstaltungen zu dem genannten Thema im Ausschuss vorstellt und das Wissen des Seniorenbeirats mit in die Konzepterstellung einbezogen wird.

<sup>1</sup> <https://www.wiesbadener-kurier.de/lokales/wiesbaden/stadt-wiesbaden/erneute-schockanrufe-bei-wiesbadener-senioren-2266784>; <http://www.wiesbadenaktuell.de/startseite/news-detail-view/article/via-whatsapp-bargeld-von-wiesbadenerin-ergaunert.html>

---

### **Beschluss Nr. 0023**

Der Antrag wird in folgender Fassung angenommen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten,

1. ob Aufklärungsarbeit für Seniorinnen und Senioren in diesem Bereich geleistet wird.
  - a. Falls ja, wie wird die Aufklärungsarbeit geleistet? Welche Aufklärungsangebote gibt es? (Seminare, Unterlagen, Anlaufstellen, etc.)
  - b. Falls nein, wie gemeinsam mit den örtlichen Polizeibehörden *und weiteren Institutionen* ein Konzept erarbeitet werden kann.
2. es wird gewünscht, dass der Seniorenbeirat seine Veranstaltungen zu dem genannten Thema im Ausschuss vorstellt und das Wissen des Seniorenbeirats mit in die Konzepterstellung einbezogen wird.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, 23.03.2023

Mechthilde Coigné  
Vorsitzende

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .03.2023

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .03.2023

Dezernat II  
mit der Bitte um weitere Veranlassung zu Ziffer 1.

Dezernat I  
Mit der Bitte um weitere Veranlassung zu Ziffer 2.

Dr. Oliver Franz  
Bürgermeister